



Der rote Farbtupfer

Newsletter von Macit Karaahmetoğlu, SPD-Bundestagsabgeordneter für Ludwigsburg



FARBPUTTER AUS DER HAUPTSTADT & DER WELT

Daran sind wir gerne schuld! – Bilanz zur Mitte der Legislaturperiode



- 1 Mehr Geld für Familien** (deutliche Erhöhung bei Kindergeld und -zuschlag)
- 2 49-Euro-Deutschlandticket**
- 3 Gleiche Renten in Ost und West**
- 4 Das neue Bürgergeld** - Mehr Respekt, Chancen und Sicherheit
- 5 Recht auf Ausbildung** - unsere Ausbildungsplatzgarantie
- 6 Fachkräfteeinwanderungsgesetz**
- 7 Sozialer Klimaschutz**
- 8 Planungsbeschleunigung** - Vorfahrt für Erneuerbare
- 9 12 Euro Mindestlohn per Gesetz**
- 10 Das Wohngeld-Plus** (deutlich höheres Wohngeld für mehr Menschen)
- 11 § 219a gestrichen!**

In unruhigen Zeiten und bei viel politischem Gegenwind machen wir Sozialdemokrat:innen verlässliche und soziale Politik. Gemeinsam bewältigen wir auch größte Herausforderungen, modernisieren unser Land und machen es fit für die Zeitenwende.

Nach fast zwei Jahren starker Regierungszeit in der SPD-geführten Bundesregierung unter unserem Bundeskanzler Olaf Scholz können wir sagen: Unsere Bilanz ist ganz ordentlich. Vieles von dem, was wir uns im Koalitionsvertrag vorgenommen haben, ist bereits jetzt umgesetzt. Und noch viele weitere Projekte gehen wir in den kommenden zwei Jahren entschlossen an. Damit Deutschland in der Welt sicher dasteht, die klimaneutrale Transformation gelingt und unser Wohlstand erhalten und gestärkt wird. Denn es bleibt dabei: An einer guten Zukunft für unser Land sind wir gerne schuld!

Zur ausführlichen Bilanz der SPD-Bundestagsfraktion geht es [hier](#).

Klausur der SPD-Bundestagsfraktion in Wiesbaden



Zum Ende der parlamentarischen Sommerpause hat sich die SPD-Bundestagsfraktion in Wiesbaden zu einer zweitägigen Klausur getroffen. Dabei haben wir über verschiedene Themen gesprochen, die wir in der zweiten Hälfte der Wahlperiode angehen wollen: Wie schaffen wir es, die Industrie zu stärken und wettbewerbsfähig zu machen? Wie können wir Wachstum nachhaltig sichern, auch durch Maßnahmen gegen den Fachkräftemangel? Und wie schaffen wir es, den Klimaschutz auch international gerecht zu gestalten.

Außerdem haben wir uns Gedanken gemacht, wie wir bezahlbaren Wohnraum schaffen und den Mieter:innenschutz stärken, wie wir eine solidarische Gesundheits- und Pflegepolitik gestalten und das Petitionsrecht modernisieren können, damit die Bürger:innen sich besser am politischen Prozess beteiligen können.

Zu vielen dieser Themen haben wir Positionspapiere verabschiedet, diese finden sich zusammengefasst und in voller Länge [hier](#).

Besuch der Gottlieb-Daimler Realschule im Bundestag



Kurz vor der Sommerpause hatte ich wieder tollen Besuch aus meinem Wahlkreis. Die jungen Frauen und Männer der Gottlieb-Daimler-Realschule Ludwigsburg waren anfangs noch etwas schüchtern, aber dann kam - wie fast immer in

diesen Runden - ein richtig guter Austausch zustande.

Ich war überrascht, wie viele Fragen von den 16- und 17jährigen zu den Themen Heizungsumstellung, Strompreise oder Inflation kamen. Man merkt, dass diese Fragen in den Familien präsent sind, mitunter vielleicht auch zu Herausforderungen führen. Ich habe versucht, den Schüler:innen die Maßnahmen der Bundesregierung zu erklären. Leider war diese Gesprächsrunde, wie immer, viel zu kurz - und wurde auch noch von den Abstimmungen zur Suizidbeihilfe unterbrochen. Die Debatte dazu hatten sich die Mädchen und Jungs aus Ludwigsburg zuvor auf der Besuchertribüne des Bundestages angesehen.

Ich freue mich, viele Gesichter im Wahlkreis, zum Beispiel bei einem Schulbesuch, schon bald wiederzusehen!

Meine Bilanz auf www.abgeordnetenwatch.de

100% Antwortquote- Auszeichnung "Hervorragend" von Abgeordnetenwatch



Auch in diesem Jahr bewertet das Portal Abgeordnetenwatch wieder das Antwortverhalten von Bundestagsabgeordneten auf Fragen der Bürgerinnen und Bürger. Ich bin froh, dass ich auch in diesem Jahr zusammen mit meinem Team dem Anspruch der Menschen in

meinem Wahlkreis gerecht werden konnte, alle Fragen beantwortet habe und damit von abgeordnetenwatch.de mit einem "hervorragend" ausgezeichnet wurde.

Die Themen, die auf der Seite angesprochen werden sind enorm vielfältig. Zu manch einer Frage müssen mein Team und ich uns auch erst einmal schlau machen. Es ist mir aber wichtig, den Fragenden weiterzuhelfen und dieser Vorzeigepattform im Kampf für mehr Transparenz und Bürgernähe auch mit meiner bestmöglichen Beteiligung Inhalte zu liefern.



FARBUPFER AUS DEM WAHLKREIS & UMLAND

75 Jahre DFI – hoher Besuch in Ludwigsburg



Anlässlich des 75-jährigen Bestehens des Deutsch-Französischen Instituts war ich am 3. Juli Teilnehmer der deutsch-französischen Zukunftskonferenz im Forum am Schlosspark in Ludwigsburg. Im Mittelpunkt der Podiumsdiskussion stand das Thema "Deutschland, Frankreich, Europa: Gemeinsame Chancen und gemeinsame Herausforderungen".

An dem Festakt nahm auch Bundespräsident Steinmeier teil – ursprünglich sollte auch Frankreichs Präsident Macron dabei sein, musste seine Teilnahme aber aufgrund der Unruhen in Frankreich kurzfristig absagen.

In seiner Begrüßungsrede betonte Steinmeier, dass die deutsch-französische Freundschaft so tief verwurzelt ist, dass sie für uns so selbstverständlich geworden ist wie das Atmen. Wirkungsvoller hätte es wohl keiner in Worte fassen können.

Brezeln & Politik – im Dialog mit den Menschen Ludwigsburgs

Am Samstagmorgen des 8. Juli waren mein Team und ich in Ludwigsburg auf der Straße und bauten unseren "Brezeln & Politik"-Stand vor dem SPD-Haus auf, den alle Passanten besuchen konnten.



Viele Leute waren am Marktsamstag auf dem Marktplatz und liefen am Stand vorbei. Sie wurden mit Brezeln, Getränken und einer Pause im Schatten verköstigt. Die

Bürgerinnen und Bürger aßen ihre Brezeln und wir kamen mit den meisten von ihnen in sehr spannende politische, aber auch ganz gewöhnliche Alltagsgespräche.

Für mein Team und mich ging es in erster Linie darum, den Menschen zuzuhören, um zu verstehen, was die Bürger:innen im Moment bewegt. Dabei erhielten wir eine Vielzahl von Reaktionen, die ich aufgezeichnet und notiert habe.

In einigen Dialogen wurde auch die AfD erwähnt, denn die populistische und völlig verfehlte Politik der rechten Partei ist auch in Ludwigsburg angekommen.

Mein Team und ich haben mit großer Sorgfalt erklärt, für was die AfD tatsächlich steht und was für Probleme wir mit der AfD haben werden, woraufhin einige dies auch nachvollziehen konnten und erkannten, was die AfD in Wirklichkeit verkörpert.

Es ist wichtig für mich, solche Gespräche mit den Bürgern in meinem Wahlkreis zu führen, um die Anregungen und Wünsche der Bürger auch für meine Arbeit im Bundestag mitzunehmen.

"Brezeln & Politik" war eine gelungene Veranstaltung, in diesem Zusammenhang möchte ich mich nochmals bei meinem Team für die große Unterstützung bedanken. Ich freue mich schon auf das nächste Mal!

Podiumsdiskussion am Goethe-Gymnasium Ludwigsburg



Die ungewöhnlich heißen Temperaturen prägten im Juli die Diskussion mit den Schüler:innen des Goethe-Gymnasiums in Ludwigsburg.

Die meisten Fragen der jungen Menschen an die fünf Abgeordneten des Bundestags auf dem Podium drehten sich um den Klimawandel. Der zeigt sich aktuell so deutlich

wie selten zuvor.

Ich kann die Ungeduld der Schüler:innen mit der Klimapolitik sehr gut nachvollziehen. Es geht schließlich um ihre Zukunft. Für Verzögerungstaktiken beim Klimaschutz, wie dies aus ihrer Sicht beim Heizungsgesetz der Fall ist, zeigten sie kein Verständnis.

Die beiden Moderatorinnen und die Zuhörenden beeindruckten mich mit ihren klugen Fragen. Vielen Dank für die interessante Diskussion.

Besuch beim Inklusionsprojekt „Cafe L'ink“



Den Beginn der Bundestagssommerpause habe ich auch für Besuche im Wahlkreis genutzt. Zusammen mit Silke Rapp und Reinhard Hanwig habe ich das Café L'ink in Ludwigsburg besucht.

Dies ist ein Inklusionsprojekt des Vereins Tragwerk. Hintergrund der Einrichtung ist die Überzeugung, dass behinderte Menschen in den normalen Alltag integriert werden können. Außerdem ist es eine Anlaufstelle für einsame und bedürftige Menschen, die hier Zuwendung und Kuchen mit Kaffee erhalten.

Die Treffen sind wöchentlich an unterschiedlichen Orten: Montags 14 bis 17 Uhr im Pflegeheim Sonnenfeld (Karl-Heinz-Lüth-Str. 6, 74343 Sachsenheim), dienstags 14 bis 17 Uhr im Markt 8 Ludwigsburg (Marktplatz), mittwochs 14 bis 17 Uhr im MGH Grünbühl-Sonnenberg (Weichselstraße 10-14) und donnerstags 14 bis 18 Uhr im Beck'schen Palais (Stuttgarter Straße 12/1). Am gleichen Tag gibt es im Palais von 09 bis 11 Uhr Frühstück.

Besuch des Schäferlaufes in Markgröningen



Auch in diesem Jahr habe ich den Schäferlauf in Markgröningen besucht, eines der ältesten Feste im Landkreis Ludwigsburg, das bereits 1445 schriftlich erwähnt

wurde, als Schäferlauf allerdings erst 1593.

Empfangen wurde ich von Jens Hübner, der seit letztem Jahr Bürgermeister in Markgröningen ist und den ich als Genossen schon lange kenne und schätze.

IMPRESSUM

Macit Karaahmetoglu, MdB

Wahlkreisbüro Ludwigsburg, Untere Marktstraße 6, 71634 Ludwigsburg

Telefon: 07141-9919755, Mail: macit.karaahmetoglu.wk@bundestag.de